



Flügelhorn Radermacher 420

Lecker Essen!

Jetzt muss ich (als Kölner) doch wieder mal über Mönchengladbach berichten. Diese eher beschauliche Stadt am Niederrhein hat ihren 260.000 Bewohnern tatsächlich einiges zu bieten, was auch für Bläser aus anderen Landstrichen interessant sein dürfte. Lassen wir die Nähe zu Holland und die Borussia außen vor – Ralf Radermacher klingt da schon viel unterhaltsamer. Das ist nicht nur ein Spezialgeschäft für Blasinstrumente mit Meisterwerkstatt, sondern hier entstehen auch eigene Kreationen, von denen jetzt eine vor mir liegt: das Goldmessing-Flügelhorn „420“. Sieht nicht wirklich deutsch aus, eher amerikanisch oder französisch. Wir werden sehen ...

Von Ansgar Nake

Blick in die Küche

Man braucht ihn nicht mehr vorzustellen, denn Ralf Radermacher gehört inzwischen wohl zu den Großen der Branche, ohne dass er dies an die entsprechende Glocke hängt. Er fühlt sich scheinbar mehr der Tradition verpflichtet und erledigt den Job fast unspektakulär. Dass man damit Erfolg hat, könnte auch am Werdegang Radermachers liegen. Gesellenprüfung, Meisterbrief und dann sehr schnell die eigene Betriebsgründung. Seit 1978 am Standort in der Eickener Straße. Irgendwann reichten die Räumlichkeiten auf der einen Straßenseite nicht mehr aus und man trennte den Holzbereich, ab der jetzt in einem Ladengeschäft gegenüber präsentiert wird. Und schon wieder scheint alles aus den Nähten zu platzen.

In der Werkstatt arbeiten sie zu dritt; Radermacher selbst widmet sich heute verstärkt der Organisation des Betriebes – und natürlich der Entwicklungsarbeit für eigene Instrumente, die viel Zeit in Anspruch nimmt. Die müssen den Anforderungen von professionellen Musikern genügen, um am Markt Erfolg zu haben. Das gilt auch für unser Flügelhorn „420“, das mit 2.590 Euro vom Einsteigerinstrument weit entfernt ist. Da darf man schon einiges erwarten ...

Der zugehörige Koffer verrät noch nichts. Das Rechteckmodell von Bags hat sich bewährt, mit Rucksackgarnitur und aufgenähtem Notenfach – das war's. Als Zugabe gibt's noch ein Klier-Mundstück nach Wahl (schon viel besser als die Lösung der meisten anderen Hersteller, wo ein bestimmtes Mundstück vorgegeben ist und mit abgenommen werden muss!) sowie das obligatorische Pflegezubehör. Doch genug geredet, jetzt interessiert natürlich nur noch das Instrument. Und das ist beileibe kein Fast Food, denn die Zubereitung ist wirklich exquisit!

Beste Zutaten!

Goldmessing für einen Flügelhornkorpus ist ja noch normal, doch dessen gelungene Form fällt bei diesem Instrument sofort ins Auge. Der Schallbecher ist mit 158 mm gar nicht besonders groß, Bügel- und Anstoßverlauf erinnern aber trotzdem an das ganz große „154“ von Courtois. Und ein bisschen an amerikanische Machart: Hier scheint der Meister beim Entwurf auch das „Vintage One“ mehrmals zur Hand genommen zu haben. Also vielleicht eine Kombination aus beiden Instrumenten, die alle guten Dinge in sich vereint, die schlechten aber ausgemerzt hat? Radermacher wäre so etwas zuzutrauen. Was gibt's noch zu sehen?

Mit dem Drei-Zylinder ist ihm ein echtes Kunstwerk gelungen. Ihm und Bauerfeind, der nach wie vor für beste deutsche Qualität beim Perinet-Maschinenbau steht. Messingbüchsen, die im oberen Bereich mit Neusilberhülsen



Nicht immer passend: Triggerhebel

HENRI
SELMER
PARIS

proshop



Die beste Auswahl, der beste Rat, die beste Unterstützung

SELMER Paris proshops bieten Ihnen die beste Auswahl an SELMER Paris Instrumenten. Hier erwartet Sie allerhöchstes Know-How, langjährige Erfahrung und professionelle Unterstützung bei der Auswahl Ihres Wunschinstrumentes.

SELMER Paris proshops sind von SELMER Paris für den professionellen After Sales Service zertifiziert.

Die Holzbläser

Innsbrucker Straße 35, 10825 Berlin
www.holzblaeser.com

PMS Nadir Ibrahimoglu

Gärtnerstraße 122, 20253 Hamburg
www.pms-music.de

Holger Bastein Holzblasinstrumente

Erdmannstraße 4, 22765 Hamburg
www.bastein.de

Fachmarkt Blasinstrumente

Dammstraße 39, 33332 Gütersloh
www.fmb-direkt.de

Holzblasinstrumente Armin Weis

Zum Rosenmorgen 1b, 35043 Marburg
www.armin-weis.com

Saxophonic - passion and profession

Krefelder Str. 309, 47506 Neukirchen-Vluyn
www.saxophonic.de

Musikhaus Arthur Knopp

Futterstraße 4, 66111 Saarbrücken
www.musikhaus-knopp.de

Session Gebläse

Wiesenstraße 3, 69190 Walldorf
www.session.de

Josef Distler Holzblasinstrumente

Tübinger Straße 73, 70178 Stuttgart
www.josefdistler.de

Musik Bertram

Friedrichring 9, 79098 Freiburg
www.musik-bertram.com

Münchner Blech- und Holzblasinstrumente

Gebtsattelstraße 11, 81541 München
www.muenchner-blech.de

Reisser Musik

Frauenstraße 22, 89073 Ulm
www.reisser-musik.de

Musikhaus Hans Thomann

Treppendorf 30, 96138 Burgebrach
www.thomann.de

www.henri-selmer.info

Selmer Vertrieb Deutschland: ARTIS MUSIC Division of MUSIK MEYER GmbH, Postfach 1729, 35007 Marburg

Die Marken-Profis für Blasinstrumente
www.artismusic.de

ARTIS
MUSIC



Individuell: Becher- ...



... und Korpusstütze

Produktinfo

Hersteller: Ralf Radermacher, Mönchengladbach

Modellbezeichnung: Flügelhorn 420

Technische Daten: Schallbecherdurchmesser 158 mm, einteilig Goldmessing; Bohrung 10,40 mm; „Bauerfeind“-Maschine mit Edelstahlventilen; Goldmessing-/Neusilbergarnitur; Trigger am dritten Stimmzug; drei Wasserklappen; lackiert

Zubehör: Rechteck-Koffer („Bags“) mit Rucksackgarnitur, Klier-Mundstück nach Wahl, Pflegezubehör

Preis (wie getestet): 2.590 Euro versilbert und teilvergoldet; 2.890 Euro
Alle machbaren Sonderwünsche können realisiert werden; Berechnung erfolgt nach Aufwand.

www.radermacher-blasinstrumente.de

verstärkt wurden und matte Messingdeckel, die ein auffälliges Markenzeichen von „Radermacher Mönchengladbach“ ziert. Den dreifachen Stich trifft man nicht nur hier an, sondern auch an allen Zwingen, die bei diesem Instrument Verwendung finden. Das sieht gut aus, ist nicht „mal eben hingefummelt“, sondern sauber ausgearbeitet und aufwendig – und einem Instrument dieser (Preis)-Klasse angemessen.

Wiedererkennung: Auch die Stützen kennen wir schon von seinen Trompeten, mit traditionellen Drahtstützen hat das allerdings nichts mehr zu tun. Vierkant-Messing massiv und an der Becherstütze mehrfach durchbohrt, das könnte auch klangliche Effekte haben. Auf alle Fälle aber ein Hingucker; das hat nicht jedes Flügelhorn! Und auch nicht diese perfekte Verarbeitung, die wiederum das traditionelle Handwerk widerspiegelt. Alles bestens gearbeitet, poliert und lackiert; was für ein schönes Instrument!

Wir sind aber noch bei der Ventilmaschine. Die Edelstahl-Pumpen und Neusilber-Ventilohren halten sicher bis in alle Ewigkeit, und man spürt schon bei der ersten Betätigung eine Laufqualität, die ihresgleichen sucht. Bauerfeind setzt natürlich auf innen liegende Federn (was heute Standard sein sollte!), die verkanten nicht, die kratzen nicht, sondern versehen stramm und dennoch mit angenehmen Druckpunkt ihren Dienst. Ansonsten gibt's Neusilber bei Innen- und Außenzügen, bei Wasserklappen und dem Triggergestänge, das handseitig mit einer Messinghülse verstärkt wurde. Und bei dem (natürlich!) die Verbindung zum Stimmzug durch Minibalgelenke geregelt ist. Was sonst? Hier darf es offenbar nur vom Feinsten sein. Aber Radermacher hat Recht: Wie viele der ach so großen Hersteller bauen immer noch auf Messingdraht und Stahlschrauben? Schrecklich – und längst nicht

mehr auf der Höhe der Zeit. Hier kann sich das „420“ ganz genüsslich zurücklehnen. Kommt da noch mehr?

Hmmm!

Eigentlich könnte man dieses Instrument die ganze Zeit nur ansehen. Goldmessing, Neusilber, eine perfekte Maschine – das muss man genießen. Doch die Konkurrenz fährt mächtige Geschütze auf, jetzt muss sich die Kochkunst vom Niederrhein beweisen! Also Mundstück drauf und los. Handling perfekt – oder fast perfekt. Der Triggerhebel ist für kleine Hände zu weit von der Maschine positioniert und nur schwer zu erreichen. Doch keine Sorge, hier könnte Radermacher schnell nachwürzen. In seiner Werkstatt werden alle machbaren Wünsche erfüllt; Hebel, Haken und Ringe individuell zu positionieren gehört hier



Präzision auf höchstem Niveau

quasi zum Tagesgeschäft. Dass dieser Service dann Auswirkungen auf die Kaufentscheidung haben könnte, dürfte klar sein. Und noch mehr: Jede „420“ entsteht tatsächlich in handwerklicher Einzelanfertigung; nur die Schallstückrohlinge und der Maschinenstock (nach Maßgaben Radermachers hergestellt) werden zugeliefert. Alles Weitere geschieht in seiner Werkstatt in Mönchengladbach. Am Ende entstehen dann Kunstwerke, die gespielt sein wollen. Und das tun wir jetzt.

„Das geht ja ganz leicht“ – kaum sind die ersten Töne gespielt, wird die Ansprache mit der japanischen Konkurrenz verglichen, die mit dem „631“ ja einen echten Bestseller am Start hat. Das „420“ ist hier mindestens auf Augenhöhe und setzt sich klar vor Courtois mit seinem „154“ und dem etwas spröden „Vintage One“, bei denen (besonders in den hohen Lagen) deutlich mehr Arbeits-einsatz gefordert ist.

Und was ist mit dem „8310“ von Yamaha? Tolles Instrument, leider nicht in Goldmessing (Optik) und bestens „nur“ für den Einsatz im Jazz-Bereich geeignet. Natürlich bei bester Intonation. Was auch für das „420“ gilt. Ohne jede Auffälligkeit kann man hier einfach „durchspielen“

und das Instrument genießen. Da ist Bach schon lange am Ende, Conn quält sich und bei Courtois muss der eine oder andere ob der Größe des Instruments bereits an seine Grenzen gehen.

Fast scheint es, als hätte das „420“ das Zeug zum Geheimtipp – doch eine schwere Prüfung hat es noch vor sich. Wie muss ein Flügelhorn klingen? Jeder weiß es und ist mit dem Sound seines Instruments doch nicht immer ganz zufrieden. Da sollte man mal das Instrument aus Mönchengladbach probieren. Denn hier ist klanglich alles dabei. Frankreich, Amerika, ein bisschen Japan und sogar Waldhorn, was dem Ton eine ganz spezielle Nuance verleiht. Was für ein Klang! Und als ich erstaunte Bemerkungen wie „So muss das klingen!“ und „Unglaublicher Sound“ mehrfach vernommen hatte, merkte ich, dass Radermacher mit dieser Kreation offenbar ein hervorragendes Instrument gelungen ist. Wunderschön, schon bei Ansprache und Intonation absolut überzeugend, um dann beim Soundvergleich tatsächlich noch besondere Größe zu zeigen. Da hat man den Preis dann längst vergessen, denn dieses Horn ist jeden seiner 2.590 Euro wert. Lust auf einen Geheimtipp: unbedingt ausprobieren. Es wird ihnen schmecken! ■

Pro & Contra

- + perfekte Handarbeit
- + Flügelhornsound vom Feinsten
- + sehr leichte Ansprache, nahezu perfekte Intonation
- + In jedem Bereich einsetzbar
- Position des Triggerhebels für kleine Hände ungeeignet

Anzeige

**AAAAA
NSATZ**

↓



**Lippen-Expander
Lippen-Hantel
Sound-Assist**

Für gezielten Muskelaufbau,
mehr Höhe, Ausdauer und
Sound-Kontrolle.

Entwickelt und getestet mit
und von Prof. Malte Burba.

**Hier bestellen und Info:
www.
brass-innovations.de**

INSTRUMENTENBAU + HANDEL
WEIMANN

Die Trompete ...



mit dem gewissen Alles!

Meisterwerkstatt für Holz- und Blechblasinstrumente
Apoldaer Straße 6
99510 Kapellendorf
www.a-weimann.de

Tel. 036425 20 550
Fax 036425 20 551
info@a-weimann.de

Bernd Hufnagel

Hölger Becker,
Matthias Rambach

Karl Hanspeter

THE FINE ART OF BRASS in Blech



ex brass GMBH

Dirlewanger Ring 4
D-76889 Steinfeld
Fon +49 (0)6340-919435
Fax +49 (0)6340-919436
music@exbrass.de
www.exbrass.de